

Duitsland-Frankfort a.d. Main: Bouwrijp maken en ruimen van bouwterreinen
OJ S 43/2021 03/03/2021
Aankondiging van een opdracht – speciale sectoren
Werken

Rechtsgrond:

Richtlijn 2014/25/EU

Afdeling I: Aanbestedende instantie

I.1. Naam en adressen

Officiële benaming: DB Netz AG (Bukr 16)
Postadres: Theodor-Heuss-Allee 7
Plaats: Frankfurt am Main
NUTS-code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt
Postcode: 60486
Land: Duitsland
Contactpersoon: Schrader, Jens
E-mail: jens.schrader@deutschebahn.com
Telefoon: +49 4039181657
Fax: +49 6926521083
Internetadres(sen):
Hoofdadres: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.3. Communicatie

De aanbestedingsstukken zijn rechtstreeks, volledig, onbeperkt en gratis beschikbaar op:
<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2b8f76f7-49f8-4778-9762-a4b43c137de2>
Inschrijvingen of aanvragen tot deelneming moeten worden ingediend via elektronische weg op:
<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2b8f76f7-49f8-4778-9762-a4b43c137de2>
Nadere inlichtingen zijn te verkrijgen op een ander adres:
Officiële benaming: FE.EI-N – Beschaffung Infrastruktur Region Nord
Postadres: Hammerbrookstraße 44
Plaats: Hamburg
NUTS-code: DE600 Hamburg
Postcode: 20097
Land: Duitsland
Contactpersoon: Schrader, Jens
E-mail: jens.schrader@deutschebahn.com
Telefoon: +49 4039181657
Fax: +49 6926521083
Internetadres(sen):
Hoofdadres: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>
Elektronische communicatie vereist het gebruik van tools en bestandsformaten die niet algemeen beschikbaar zijn. Deze tools en bestandsformaten zijn rechtstreeks, volledig, onbeperkt en gratis beschikbaar op: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.6.

Hoofdactiviteit

Vervoersdiensten per spoor

Afdeling II: Voorwerp

II.1. Omvang van de aanbesteding

II.1.1. Benaming

Bf. Altona – VP 1.3.9 Geländefreiräumung Bauphase 1.1
Referentienummer: 20FEI48834

II.1.2. CPV-code hoofdcategorie

45111200 Bouwrijp maken en ruimen van bouwterreinen

II.1.3. Type opdracht

Werken

II.1.4. Korte beschrijving

Bf. Altona – VP 1.3.9 Geländefreiräumung Bauphase 1.1.

II.1.5. Geraamde totale waarde

II.1.6. Inlichtingen over percelen

Verdeling in percelen: neen

II.2. Beschrijving

II.2.2. Aanvullende CPV-code(s)

45111200 Bouwrijp maken en ruimen van bouwterreinen

II.2.3. Plaats van uitvoering

NUTS-code: DE600 Hamburg

Voornaamste plaats van uitvoering: Hamburg

II.2.4. Beschrijving van de aanbesteding

- Herstellen von fünf Baustelleneinrichtungsflächen mit einer Gesamtfläche ca. 63 000 m²,
- Gelände freiräumen mit ca. 2 000 m³ Unrat,
- ca. 26 000 m³ Mineralgemisch liefern und einbauen,
- ca. 9 000 m² ungebundene und 3.500 m² asphaltierte Baustraße herstellen, eine Reifenwaschanlage liefern und betreiben, Transport und Entsorgung von Böden, sowie Instandhalten der Flächen:
 - Baubeginn ist der 1.10.2021,
 - Planungsbeginn für diverse Teilleistungen 1.7.2021.

II.2.5. Gunningscriteria

De onderstaande criteria

Prijs

II.2.6. Geraamde waarde

II.2.7. Looptijd van de opdracht, de raamovereenkomst of het dynamische aankoopstelsel

Aanvang: 01/10/2021 Einde: 30/03/2023

Deze opdracht kan worden verlengd: neen

II.2.10.

Inlichtingen over varianten

Varianten worden geaccepteerd: ja

II.2.11. Inlichtingen over opties

Opties: neen

II.2.13. Inlichtingen over middelen van de Europese Unie

De aanbesteding houdt verband met een project en/of een programma dat met middelen van de EU wordt gefinancierd: neen

II.2.14. Nadere inlichtingen

Baubegin is der 1.10.2021 – Planungsbeginn für diverse Teilleistungen 1.7.2021

Afdeling III: Juridische, economische, financiële en technische inlichtingen

III.1. Voorwaarden voor deelneming

III.1.1. Geschiktheid om de beroepsactiviteit uit te oefenen, waaronder de vereisten in verband met de inschrijving in het beroeps- of handelsregister

Lijst en beknopte beschrijving van de voorwaarden:

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis)/PQ-VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Es ist zu beachten, dass nach III.1.4) zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

— Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben,

— Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

III.1.2. Economische en financiële draagkracht

Lijst en beknopte beschrijving van de selectiecriteria:

— Erklärung über die Beschäftigung von Mitarbeitern des DB Konzerns (aktive und nicht mehr aktive – wie Pensionäre und Rentner) sowie über die wirtschaftliche oder finanzielle Beteiligung am Unternehmen des Bieters von Personen, die außerdem ein Beschäftigungsverhältnis zu einer Gesellschaft des DB Konzerns unterhalten,

— Erklärung über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen,

— Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist,

— Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB),

— Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention,

- Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat,
 - Erklärung über mögliche Eintragungen im Gewerbezentralregister,
 - Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens:
 - a) versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen,
 - b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder
 - c) irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat.
 - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/konzernprofil/compliance/geschaeftspartner/verhaltenskodex-1191674>) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bme-compliance-initiative/>) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird.
- Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis)/PQ-VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.
- Es ist zu beachten, dass nach III.1.4) zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.
- Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z. B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften,
 - Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist,
 - Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln,
 - Erklärung über den jährlichen Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre.

III.1.3. Technische en beroepsbekwaamheid

Lijst en beknopte beschrijving van de selectiecriteria:

- Erklärung über die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
 - Erklärung über das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal mit Angabe ihrer beruflichen Qualifikation und Sprachkenntnisse
- Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des

Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis)/PQ-VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Es ist zu beachten, dass nach III.1.4) zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies dort ausdrücklich erwähnt ist. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht.

— Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung.

III.1.6. Verlangde borgsommen en waarborgen

— Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 05 v. H. der Auftragssumme,

— Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 03 v. H. der Abrechnungssumme.

III.1.7. Belangrijkste financierings- en betalingsvoorwaarden en/of verwijzing naar de voorschriften dienaangaande

Zahlungsbedingungen gemäß Vergabeunterlagen

III.1.8. De vereiste rechtsvorm van de combinatie van ondernemers waaraan de opdracht wordt gegund

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Afdeling IV: Procedure

IV.1. Beschrijving

IV.1.1. Type procedure

Openbare procedure

IV.1.3. Inlichtingen over een raamovereenkomst of dynamisch aankoopstelsel

IV.1.8. Inlichtingen over de Overeenkomst inzake overheidsopdrachten (GPA)

De opdracht valt onder de GPA: ja

IV.2. Administratieve inlichtingen

IV.2.2. Termijn voor ontvangst van inschrijvingen of deelnemingsaanvragen

Datum: 20/04/2021 Plaatselijke tijd: 11:00

IV.2.3. Geraamde datum van verzending van uitnodigingen tot inschrijving of deelneming aan geselecteerde gegadigden

IV.2.4. Talen die mogen worden gebruikt bij het indienen van inschrijvingen of aanvragen tot deelneming

Duits

IV.2.6. Minimumtermijn gedurende welke de inschrijver zijn inschrijving gestand moet doen

De inschrijving moet geldig blijven tot: 10/06/2021

IV.2.7.

Omstandigheden waarin de inschrijvingen worden geopend

Datum: 20/04/2021 Plaatselijke tijd: 11:00

Plaats:

Keine öffentliche Submission, da EU-Verfahren

Afdeling VI: Aanvullende inlichtingen

VI.1. Inlichtingen over periodiciteit

Periodieke opdracht: neen

VI.3. Nadere inlichtingen

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.2.1) bis III.2.4) genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich Erklärung, ob und in wieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG/verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat.

Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s):

1. DB Engineering & Consulting GmbH

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Corona-Virus: Der Auftraggeber behält sich vor, wegen möglicher Undurchführbarkeit der hier ausgeschriebenen Leistungen wegen Einschränkungen aufgrund der Corona-Epidemie den Zuschlag nicht zu erteilen/das Vergabeverfahren aufzuheben bzw. einzustellen.

Hinweise des Auftraggebers zu Corona:

1. Die mit Erlass des BMI vom 23.3.2020, Ziff. II (BW I 7 – 70406/21#1, abrufbar unter https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/erlass-bauwesen-corona-20200323.pdf?__blob=publicationFile&v=1 herausgegebenen Hinweise zur Handhabung von Bauablaufstörungen werden auf den abzuschließenden Vertrag entsprechend angewendet. Die dortigen Aussagen zum Umgang mit und Nachweis von Höherer Gewalt macht der Auftraggeber sich zu eigen.

2. Angebote müssen weiterhin verbindlich sein und den Vergabeunterlagen entsprechen. Von den Vergabeunterlagen abweichende Angebote oder Angebote mit Vorbehalten, z. B. bei Terminen, müssen ausgeschlossen werden. Von entsprechenden Erklärungen bitten wir daher abzusehen.

VI.4. Beroepsprocedures

VI.4.1. Beroepsinstantie

Officiële benaming: Vergabekammer des Bundes

Postadres: Villemomblerstr. 76

Plaats: Bonn

Postcode: 53123

Land: Duitsland

VI.4.3. Beroepsprocedure

Precieze aanduiding van de termijn(en) voor beroepsprocedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Datum van verzending van deze aankondiging

26/02/2021